

Fuerteventura boomt: Briten überholen Deutsche als Haupturlauber!

Fuerteventura verzeichnet 2025 einen Anstieg britischer Touristen und Herausforderungen für die touristische Infrastruktur.



Fuerteventura, Spanien - Fuerteventura, die beliebte Ferieninsel der Kanaren, erfreut sich in diesem Jahr eines deutlichen Anstiegs der Touristenzahlen. Laut **derwesten.de** sind die Ankünfte im ersten Quartal 2025 im Vergleich zum Vorjahr um nahezu 8% gestiegen. Besonders bemerkenswert ist der Anstieg der britischen Touristen, die mit 243.181 Gästen nicht nur einen Zuwachs von 13,2% verzeichnen, sondern auch die deutschen Urlauber als größte Gruppe überholen. Die Zahl der deutschen Gäste ist leicht auf 236.398 gesunken, was eine Abnahme von 1,3% darstellt und auf einen Trend zurückzuführen ist, dass immer mehr Deutsche andere Reiseziele bevorzugen. Dies könnte teilweise auf die anhaltende Beliebtheit von All-Inclusive-Angeboten in der Türkei

zurückzuführen sein.

Fuerteventura hebt sich jedoch als attraktives Urlaubsziel hervor, das durch sein mildes Klima, lange Sandstrände und vielfältige Wassersportmöglichkeiten besticht. Familien schätzen die kinderfreundlichen Resorts und windgeschützten Strände, während Wanderer die abwechslungsreiche Vulkanlandschaft und naturnahen Routen lieben. Das Gesamtwachstum der touristischen Ankünfte auf der Insel liegt damit über den Werten anderer Kanarischer Inseln wie Lanzarote und Gran Canaria, die moderatere Zuwächse von 1,9 bis 2,8% aufweisen, wie **merkur.de** berichtet.

Herausforderungen durch den Anstieg

Die wachsenden Touristenzahlen bringen jedoch auch Herausforderungen für Fuerteventura mit sich. Es bestehen Bedenken hinsichtlich der Fähigkeit der Insel, den steigenden Besucherstrom zu bewältigen und gleichzeitig die Nachhaltigkeit der touristischen Infrastruktur zu sichern. Der Kostendruck, insbesondere in den gastronomischen Bereichen, bleibt für viele Reisende ein Thema. Die durchschnittlichen Kosten für ein Abendessen liegen zwischen 8 und 12 Euro pro Person, was für viele Urlauber erschwinglich bleibt.

Darüber hinaus sind die Kanarischen Inseln, zu denen Fuerteventura gehört, die geschäftlich zweitstärkste Region Spaniens im Tourismus. Jährlich verzeichnen sie rund 15 Millionen touristische Ankünfte, wobei die meisten internationalen Gäste aus Deutschland und dem Vereinigten Königreich stammen, wie auf **statista.com** nachzulesen ist.

Die Balance zwischen touristischem Wachstum und Umweltschutz wird für die Zukunft von Fuerteventura und den anderen Kanarischen Inseln von zentraler Bedeutung sein, um diese beliebten Reiseziele attraktiv und nachhaltig zu halten.

Details	
Ort	Fuerteventura, Spanien
Quellen	• www.derwesten.de • www.merkur.de • de.statista.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net